



Mein Notfallplan

Notfallplan von:

Vorwort

Hand aufs Herz, kaum einer hat seine finanziellen, gesundheitlichen und rechtlichen Dokumente an einem Ort.

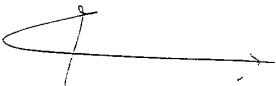
Wenn Du nicht mehr selbst in der Lage bist, Dein Leben zu regeln, übernehmen das Deine Angehörigen. Aber wissen sie auch, wo alle Unterlagen liegen, oder wie sie an die Daten kommen?

Dieser Notfallplan ist in Zusammenarbeit mit Steffen Moser entstanden, dem Experten für professionelle Generationenberatung. Er bietet Dir unkompliziert Unterstützung dabei, Deine Unterlagen umfänglich zu ordnen.

Vertrauen ist der Anfang von allem. Vertrauen in verlässliche Partner. In eine Gemeinschaft, die zu jeder Zeit füreinander da ist und den Menschen, die ihr angehören, ein gutes und sicheres Gefühl gibt.

Diese Werte leben wir bei der DELA in den Niederlanden seit über 85 Jahren – gemeinsam mit den 5,6 Millionen Mitgliedern unserer Gemeinschaft und zahlreichen Partnern. Als Kooperative sind wir füreinander da, wenn eine helfende Hand gebraucht wird. Wir sind der Spezialist für den Schutz der Liebsten. Mit unserer Risikolebens- und der Sterbegeldversicherung rücken wir den Menschen in den Mittelpunkt.

Nutze diesen Plan als Leitfaden und gehe sicher, dass Du nichts vergisst!



Edwin Brouwers
(Hauptbevollmächtigter DELA Deutschland)

Inhalt

I.	Meine wichtigen persönlichen Daten	4
2.	Übersicht für den Notfall (z. B. schwere Krankheit oder Unfall)	5
1.	Rechtliche Dokumente	6
2.	Persönliche Versicherungen	7
3.	Dienstleister	8
4.	Pflege beantragen	9
3.	Aktuelle Vertragsübersicht	10
1.	Übersicht über meine Verträge und Ansprechpartner	10
2.	Arbeitgeber, Dienstleister und Ansprechpartner	11
3.	Übersicht über meine Konten, Sparverträge, sonstige Geldanlagen und Ansprechpartner	12
4.	Übersicht über meine Kredit-, Darlehens-, Leasing-, Pachtverträge und Ansprechpartner	13
5.	Übersicht über meine Wohnung, Versorgungsträger, Telekommunikation und Ansprechpartner	14
6.	Übersicht über meine Abos, Mitgliedschaften und Ansprechpartner	15
7.	Übersicht über meinen digitalen Nachlass	16
4.	Checkliste für den Todesfall: Übersicht mit Fristen	17
1.	Folgende Dinge müssen sofort erledigt werden	17
2.	Diese Dinge sollten in den folgenden Tagen erledigt werden	19
3.	Diese Dinge sollten in den ersten 14 Tagen erledigt werden	20
4.	Diese Dinge solltest Du nach ca. einem Monat erledigen	22
5.	Diese Dinge solltest Du nach ca. zwei Monaten erledigen	23

Meine wichtigen persönlichen Daten

Name, Vorname	
Geburtsdatum	
Geburtsort	
Steuer-Identnummer	
Steuernummer	
Sozialversicherungsnummer	
Krankenkasse	
Krankenversicherungsnummer	

Wichtige Ansprechpartner	
Mein Hausarzt	
Mein Arbeitgeber	
Mein Steuerberater	
Mein Berater	
Meine Bank	

Übersicht für den Notfall (z. B. schwere Krankheit oder Unfall)

Diese Übersicht, die aufgeführten Unterlagen und Verträge helfen Dir, wenn ich schwer erkrankt bin oder einen schweren Unfall hatte, meine Angelegenheiten für mich zu regeln. Bitte im Notfall daran denken, die Stellen zu informieren, die der Notfall auch betrifft.

Das musst Du sofort tun:

- ☐ Meine Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung bei der Hand haben
- ☐ Die mir wichtigen Menschen informieren
- ☐ Meldung an meine Krankenkasse/Krankenversicherung

Das musst Du innerhalb der ersten zwei Tage tun:

- ☐ Meldung an meine Unfallversicherung
- ☐ Meldung an meine Versicherungen (Lebens-, Kranken-, ...)
- ☐ Meldung an meinen Arbeitgeber
- ☐ Meldung an die Berufsgenossenschaft (bei einem Arbeitsunfall)
- ☐ Meldung an Dienstleister (Pflegedienst, Essensversorgung, ...)

Das musst Du innerhalb der ersten vier Wochen tun:

- ☐ Meldung an meine Berufsunfähigkeitsversicherung
- ☐ Meldung an meine Pflegezusatzversicherung
- ☐ Meldung an Mitgliedschaften

1. Rechtliche Dokumente

Folgende Dokumente habe ich:

Vorsorgevollmacht	☐ Ja	☐ Nein
Patientenverfügung	☐ Ja	☐ Nein
Sorgerechtsverfügung	☐ Ja	☐ Nein
Tierverfügung	☐ Ja	☐ Nein
Unternehmervollmacht	☐ Ja	☐ Nein
Abschiedsplan	☐ Ja	☐ Nein
Testament	☐ Ja	☐ Nein

Wo liegen die Dokumente?

Wer ist bevollmächtigt?

Name, Vorname	Telefon

Falls der Platz nicht ausreichen sollte, bitte Beiblatt verwenden

Bitte informieren

Name, Vorname	Telefon

Falls der Platz nicht ausreichen sollte, bitte Beiblatt verwenden

2. Persönliche Versicherungen

Übersicht über meine Verträge und Ansprechpartner

Sprich mit meinem Berater bitte über meine Versicherungen, die ich genau dafür gemacht habe.
Er/Sie hilft Dir bei der Beantragung der Leistungen.

	Vertrag	Gesellschaft	Vertragsnummer	Ansprechpartner
☐	Krankentagegeldversicherung			
☐	Krankenzusatzversicherung			
☐	BU-/DU-/EU-Versicherung			
☐	Unfallversicherung			
☐	Dread Disease-Versicherung			
☐	Pflegezusatzversicherung			
☐	Berufsgenossenschaft (BG)			
☐				
☐				
☐				

Kopien der Unterlagen habe ich für Dich beigelegt

Das ist für Dich noch wichtig zu wissen:

3. Dienstleister

Meine Dienstleister und Ansprechpartner

Dienstleister können Pflegedienst, Essensversorgung, Haushaltshilfe o. ä. sein.

Dienstleister		
Firma		
Ansprechpartner		
Anschrift		
Telefon		
E-Mail		

Dienstleister		
Firma		
Ansprechpartner		
Anschrift		
Telefon		
E-Mail		

Kopien der Unterlagen habe ich für Dich beigelegt

Das ist für Dich noch wichtig zu wissen:

4. Pflege beantragen

Ich möchte Euch nicht zur Last fallen.

Wenn ich nun Hilfe im Alltag brauche, erwarte ich nicht, dass Du alles alleine machst.

Bitte beantrage für mich eine Pflege.

Informationen und Hilfe bekommst Du von meinem Hausarzt.

Bitte sprich mit meinem Berater über die Kosten und welche Gelder auf Konten liegen/
zur Verfügung stehen oder welche Absicherungen ich genau dafür gemacht habe.

Informationen bekommst Du auch vor Ort im Pflegestützpunkt und im Internet:

Hausarzt	
Berater	
Pflegestützpunkt	
Krankenkasse	
Internet	https://www.pflege-navigator.de/

Für die Zeit meiner Pflege ist mir wichtig:

Aktuelle Vertragsübersicht

1. Übersicht über meine Verträge und Ansprechpartner

	Vertrag	Gesellschaft	Vertragsnummer	Ansprechpartner
☐	Krankenkasse/-versicherung			
☐	Krankenzusatzversicherung			
☐	BU-/DU-/EU-Versicherung			
☐	Unfallversicherung			
☐	Lebensversicherung			
☐	Rentenversicherung			
☐	Betriebliche Altersvorsorge			
☐	Sterbegeldversicherung			
☐	Dread Disease-Versicherung			
☐	Pflegezusatzversicherung			
☐	Berufsgenossenschaft (BG)			
☐	Privathaftpflichtversicherung			
☐	Hausratversicherung			
☐	Wohngebäudeversicherung			
☐	Rechtsschutzversicherung			
☐	KfZ-Versicherung			
☐	Sonstige Versicherungen			

Kopien der Unterlagen habe ich für Dich beigelegt

Aktuelle Vertragsübersicht

2. Arbeitgeber, Dienstleister und Ansprechpartner

Dienstleister können Pflegedienst, Essensversorgung, Haushaltshilfe o. ä. sein.

	Arbeitgeber	Berufsgenossenschaft
Firma/Dienstherr		
Ansprechpartner		
Anschrift		
Telefon		
E-Mail		

Dienstleister		
Firma		
Ansprechpartner		
Anschrift		
Telefon		
E-Mail		

Kopien der Unterlagen habe ich für Dich beigelegt

Das ist für Dich noch wichtig zu wissen:

Aktuelle Vertragsübersicht

3. Übersicht über meine Konten, Sparverträge, sonstige Geldanlagen und Ansprechpartner

	Konten/Sparverträge/ Geldanlagen	Bank/Institut/ Gesellschaft	Konto-/Depot- nummer	Ansprechpartner
☐				
☐				
☐				
☐				
☐				
☐				
☐				
☐				
☐				

Kopien der Unterlagen habe ich für Dich beigelegt

Das ist für Dich noch wichtig zu wissen:

Aktuelle Vertragsübersicht

4. Übersicht über meine Kredit-, Darlehens-, Leasing-, Pachtverträge und Ansprechpartner

	Kredite/Darlehen/ Leasing	Bank/Institut/ Gesellschaft	Konto-/Kredit- nummer	Ansprechpartner
○				
○				
○				
○				
○				
○				
○				
○				
○				

Kopien der Unterlagen habe ich für Dich beigelegt

Das ist für Dich noch wichtig zu wissen:

Aktuelle Vertragsübersicht

5. Übersicht über meine Wohnung, Versorgungsträger, Telekommunikation und Ansprechpartner

		Unternehmen	Vertragsnummer	Ansprechpartner
☐	Mietvertrag			
☐	Gas			
☐	Strom			
☐	Wasser/Abwasser			
☐	GEZ			
☐	Kabelanschluss			
☐	Internet			
☐	Telefon			
☐	Mobil			

Kopien der Unterlagen habe ich für Dich beigelegt

Das ist für Dich noch wichtig zu wissen:

Aktuelle Vertragsübersicht

6. Übersicht über meine Abos, Mitgliedschaften und Ansprechpartner

	Abo/Mitgliedschaft	Unternehmen/Verein	Vertrags-/ Mitgliedsnummer	Ansprechpartner
☐				
☐				
☐				
☐				
☐				
☐				
☐				
☐				
☐				

Kopien der Unterlagen habe ich für Dich beigelegt

Das ist für Dich noch wichtig zu wissen:

Aktuelle Vertragsübersicht

7. Übersicht über meinen digitalen Nachlass

Unternehmen	Benutzername	Zugangsdaten

Das ist für Dich noch wichtig zu wissen:

Checkliste für den Todesfall: Übersicht mit Fristen

1. Folgende Dinge müssen sofort erledigt werden:

- **Arzt informieren**
Du bist im Fall meines Todes verpflichtet, unverzüglich einen Arzt zu verständigen. Nur dieser kann den Tod feststellen, die Todesursache ermitteln, sowie den Totenschein ausstellen.
- **Information an Angehörige und Freunde**
Besprecht miteinander das weitere Vorgehen. Vielleicht teilt Ihr die Aufgaben untereinander auf.
- **Wichtige Unterlagen**
Wichtige Dokumente von mir findet Ihr als Kopie in diesem Notfallordner: Personalausweis, Geburtsurkunde, Heiratsurkunde, Scheidungsurteil, Sterbeurkunde meines Ehepartners (wenn verwitwet).
- **Aushändigung persönlicher Gegenstände**
wenn ich zuletzt in einem Krankenhaus oder in einem Heim war.
- **Regelung einer möglichen Aufbahrung und Aussegnung**
Schau bitte weiter in diesem Notfallplan, was ich bezüglich einer Bestattungs- oder Trauerverfügung festgelegt habe.
- **Kümmere Dich bitte um die Wohnung**
und um meine Haustiere.
- **Urlaub beantragen**
Eventuell steht Dir Sonderurlaub zu. Frage bei Deinem Arbeitgeber nach, ob und wie Du dies geltend machen kannst.
- **Beantragung der Sterbeurkunde**
Die Sterbeurkunde muss innerhalb von drei Werktagen auf dem Standes- bzw. Bürgeramt mit dem Totenschein und den folgenden Unterlagen beantragt werden: Personalausweis, Geburtsurkunde, Heiratsurkunde, Scheidungsurteil, Sterbeurkunde des Ehepartners. Manche Behörden haben dafür ein Antragsformular auf ihrer Internetseite hinterlegt.
- **Organisation der Bestattung**
Schau bitte in diesem Plan, ob ich meine „letzten Wünsche“, einen Abschiedsplan oder Trauerverfügung aufgesetzt habe. In diesem Fall habe ich für Dich alles festgehalten, was mir jetzt wichtig wäre. Informiere den Bestatter innerhalb von 24 Stunden nach meinem Tod.
- **Abbestellung möglicher Dienstleistungen**
Habe ich einen Pflegedienst, eine Haushaltshilfe, eine mobile Essensversorgung o. ä. Dienstleistungen in Anspruch genommen, bestelle diese gebuchten Leistungen bitte ab.
- **Aubewahrung der Dokumente und Aufzeichnung aller Ausgaben**
Bewahre bitte alle Dokumente, Urkunden und Rechnungen ab dem Zeitpunkt meines Todes sorgfältig auf. Viele Belege sind später erneut erforderlich (z.B. Nachlassregelung).

Checkliste für den Todesfall: Übersicht mit Fristen

2. Diese Dinge sollten in den folgenden Tagen erledigt werden

- **Information an Lebensversicherung/Unfallversicherung**
Du vermeidest mögliche Schwierigkeiten bei der Auszahlung einer Lebensversicherung oder Sterbegeldversicherung, wenn Du frühzeitig die Versicherungsgesellschaften informierst. Dafür habe ich Dir eine Übersicht meiner laufenden Verträge zusammengestellt. Wende Dich bitte an die dort genannten Ansprechpartner, sie helfen Dir weiter.
- **Information an gesetzliche Rentenversicherung**
Hast Du einen Anspruch auf Hinterbliebenen-Rente (Witwen-, Waisenrente)? Informationen hierzu findest Du auf der Internetseite der Deutschen Rentenversicherung oder unter der kostenfreien Telefonnummer 0800-100 00 48 00.
- **Regelungen mit Banken**
Schau bitte nach, ob und wo ich Zahlungsaufträge bei Banken und Sparkassen eingerichtet hatte. Ändere oder lösche bspw. Daueraufträge. Bis zur Vorlage des Erbscheins wird mein Bankkonto zunächst gesperrt. Laufende Ausgaben (z. B. Miete) und Daueraufträge werden in der Regel weiterhin gezahlt. Nimm Dir bitte alle Verträge vor. Bei Bauspar- oder Darlehensverträgen ist es u. U. sinnvoll, dass der bestehende Vertrag von einem Angehörigen übernommen wird. Lass Dich diesbezüglich von meinem Berater oder von einem Fachmann beraten.
- **Information an die Agentur für Arbeit**
Habe ich Arbeitslosengeld I oder II erhalten, muss das Arbeitsamt bzw. das Sozialamt informiert werden. Nach dem Tod bezahlte Beträge wird die jeweilige Behörde zurückfordern.
- **Stornierung möglicher Bestellungen**
Falls ich vor meinem Tod noch Waren bestellt oder eine Reise gebucht habe, storniere diese bitte.

Checkliste für den Todesfall: Übersicht mit Fristen

3. Diese Dinge sollten in den ersten 14 Tagen erledigt werden

Nach meiner Beisetzung und der Erledigung der wichtigsten Formalitäten müssen jetzt noch meine regelmäßigen Verpflichtungen geregelt werden, z. B. Kündigung von Miet- und sonstigen Verträgen, Mitgliedschaften oder Versicherungen.

- **Wohnungsmietvertrag kündigen oder übertragen**
Wird meine Wohnung nicht mehr benötigt, kündige bitte den Mietvertrag und alle weiteren Verträge (z. B. Wasser, Strom, Gas, Wärme, Telefon, Internet, Kabelfernsehen, GEZ, usw.).
- **Denke bitte an meine Post**
Sicherlich ist auch weiterhin Post angekommen. Wenn Du wenig Zeit hast oder wir weiter auseinander gewohnt haben, kannst Du bei der Post einen Nachsendeauftrag an Deine Adresse einrichten.
- **Abmeldung der Krankenversicherung**
Bitte melde meine Krankenversicherung ab. Es kann allerdings sein, dass noch der Beitrag für den laufenden Monat bezahlt werden muss, z. B. wenn ich selbständig war.
Achtung: Familienangehörige, die über mich krankenversichert waren, müssen sich jetzt neu versichern!
- **Information an Pflegeversicherung**
Wenn ich Leistungen aus einer Pflegeversicherung bezogen habe, muss auch diese informiert werden.
- **Information an weitere Versicherungen, Rententräger**
- **Information an Behörden**
Informiere umgehend alle Stellen, von denen ich Zahlungen erhalten habe. Ggf. sind das die Familienkasse, die für das Kindergeld zuständig ist, oder die Rentenstelle, die benachrichtigt werden müssen.
- **Testament beim Nachlassgericht einreichen**
Wenn ich ein Testament erstellt habe, wird dies beim Nachlassgericht (Amtsgericht) bzw. der Nachlassstelle vorgelegt. Hier bekommst Du alle Informationen über das weitere Vorgehen.
- **Beantragung des Erbscheins**
Das Nachlassgericht erstellt auf Antrag einen Erbschein, der Dich als Erben legitimiert.
- **Was ist zu beachten, wenn ich noch berufstätig war?**
Stand ich noch in einem Beschäftigungsverhältnis, dann informiere bitte meinen Arbeitgeber oder meinen Dienstherrn (Beamte).

Checkliste für den Todesfall: Übersicht mit Fristen

○ **Regelung des digitalen Nachlasses**

Nach meinem Tod bleiben Benutzerkonten und Daten im Internet sowie auf Heimrechnern und Datenträgern verwahrte elektronische Daten weiter bestehen. Dies wird als digitales Erbe oder digitaler Nachlass bezeichnet. Hierzu gehören auch soziale Netzwerke, E-Mail-Dienste oder Partnervermittlungen. Online geschlossene Verträge und Verbindlichkeiten bleiben über den Tod hinaus bestehen. Die Rechte daraus gehen an Euch als Erben über.

○ **Verträge und Mitgliedschaften**

Bei Mitgliedschaften in Genossenschaften ist die Verfahrensweise im Todesfall in der Satzung festgelegt. Wenn ich Mitglied in Vereinen, Verbänden oder anderen Organisationen war, kläre bitte, was sofort gekündigt werden kann.

○ **Rückgabe ausgeliehener Gegenstände**

Habe ich mir Bücher oder Zeitschriften ausgeliehen, gib diese an die Bücherei zurück, bevor weitere Gebühren entstehen. Schau bitte auch nach Sportgeräten, medizinischen Hilfsmitteln oder Autozubehör-Teilen, die ich ausgeliehen hatte.

Checkliste für den Todesfall: Übersicht mit Fristen

4. Diese Dinge solltest Du nach ca. einem Monat erledigen

Nun ist es an der Zeit, sich für die Anteilnahme in den letzten Wochen zu bedanken. Auch wird ggf. die Grabpflege jetzt zum Thema.

- **Versendung der Danksagungen**

Mit einem Danksagungsinserat oder -brief bedanke Dich bitte bei Verwandten, Freunden, Nachbarn, Kollegen usw. für die großen und kleinen Zeichen der Anteilnahme.

- **Organisation der Grabpflege**

Falls ich es gewünscht habe oder Du Dich dafür entschieden hast, bestelle einen Grabstein und eine Grabeinfassung beim Steinmetz. Plane dann bitte die Gestaltung und Pflege der Grabstelle.

- **Rechnungen der Bestattung begleichen**

Spätestens jetzt solltest Du schauen, dass alle Rechnungen für Trauerfeier, Priester, Sarg und Blumen bezahlt werden.

Checkliste für den Todesfall: Übersicht mit Fristen

5. Diese Dinge solltest Du nach ca. zwei Monaten erledigen

Nachdem die wichtigsten Aufgaben erledigt sind, geht es nun noch um finanzielle Fragen. Im Erbfall muss das Finanzamt innerhalb von drei Monaten informiert werden.

- **Information an das Finanzamt**
Falls Du geerbt hast, bist Du verpflichtet, innerhalb von drei Monaten das Finanzamt zu informieren. Für mich muss u. U. noch eine Einkommensteuererklärung abgegeben werden.
- **Begleichung möglicher Forderungen**
Auch Monate nach meinem Tod können noch Forderungen oder Gutschriften eingehen (z. B. Nebenkostenabrechnung, Kranken-, Renten-, Pflegeversicherung).
- **Einforderung der Mietkaution**
Wenn meine Wohnung gekündigt wurde, fordere bitte die Rückzahlung der Mietkaution.
- **Änderung der Lohnsteuerklasse**
Verwitwete können im Todesjahr und dem darauffolgenden Jahr die günstigere Steuerklasse 3 beim Bürgeramt oder Finanzamt beantragen.
- **Stilllegung von Fahrzeugen des Verstorbenen**
Solange nicht endgültig geklärt ist, was mit meinem/n Fahrzeug/en geschieht, kannst Du es/sie vorübergehend stilllegen lassen, um Kosten zu sparen.

DELA Lebensversicherungen
Platz der Ideen 2
40476 Düsseldorf

Tel. 0211 542 686 - 78
Fax 0211 542 686 - 98
kundenservice@dela.de

www.dela.de